



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 21. August 2024

51. Jahrgang Nr. 34

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Erinnerung an zwei große Fellbacher Künstler

Galerie der Stadt Fellbach zeigt in einer Doppelausstellung Werke vom Paul Gerhard Elsner und Uli Roesner

Zwei prägenden Figuren der Fellbacher Kunstszene ist die aktuelle Ausstellung der Galerie der Stadt Fellbach gewidmet – Paul Gerhard Elsner und Uli Roesner.

Im Jahr 2021 wäre der 2003 verstorbenen Fellbacher Metallbildhauer Paul Gerhard Elsner 100 Jahre alt geworden. Eine geplante Ausstellung zum 100. Geburtstag fiel der Corona-Pandemie zum Opfer. Uli Roesner, Maler und Grafiker und ebenfalls viele Jahre in Fellbach tätig, hätte 2024 seinen 100. Geburtstag begangen. Dies bot den Anlass die beiden Künstler in einer Doppelausstellung zu würdigen.

Paul Gerhard Elsners eigentümliche Metallplastiken fanden nicht nur bei Fellbacher Kunstfreunden weite Verbreitung. Seine Arbeit umfasste auch Kunst am Bau. So wurde ihm beispielsweise die künstlerische Gestaltung der Aussegnungshalle in Oeffingen übertragen. Er nahm an



Werke von Paul Gerhard Elsner und Uli Roesner zeigt die Galerie. Foto: Hartung

den ersten beiden Fellbacher Triennialen teil und war von 1978 bis 1980 Vorsitzender des VBKW (Württemberg) e. V. und von 1974 bis 1989

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bildender Künstler Rems-Murr-Kreis. Uli Roesner, der seit 1977 als Farbberater für Fellbach, na-

mentlich bei Neubauten und Sanierungen tätig war, hat mit seinen Wandgestaltungen, Informationssystemen und druckgrafischen Arbeiten das Erscheinungsbild der Stadt Fellbach wesentlich mitgeprägt.

Stilistisch liegen Welten zwischen beiden Künstlern. Elsner mit seinen amorphen, vegetabil anmutenden Schweißarbeiten, steht gegen Roesners konstruierte, von der „Hard-Edge“-Malerei des seinerzeit ebenfalls in Fellbach lebenden Georg Karl Pfahler beeinflusste Bildsprache. Ein Gegensatz, der einen interessanten Einblick in die sehr lebendige Fellbacher Kunstszene der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts bietet.

• Die Ausstellung in der Galerie der Stadt Fellbach, Marktplatz 4, ist zu sehen bis 15. September. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Abendgymnasium stellt sich vor

Wer mit dem Gedanken spielt, seinen Hauptschul-, Realschulabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur nachzuholen, kann sich am Freitag, 6. September, 19 Uhr, informieren, ob das Angebot des Abendgymnasiums das Richtige für einen ist. In den Räumen des Abendgymnasiums Unteres Remstal im Neubau des Remstalgymnasiums, Beutelsbacher Str. 64 in Weinstadt, stehen Lehrer und Schüler des Abendgymnasiums den Interessierten Rede und Antwort. Der genaue Raum ist ausgeschildert.

• Mehr Informationen zum Abendgymnasium gibt es auf www.ag-unteres-remstal.de oder in den sozialen Medien.

Oberbürgermeisterwahl am 15. September

Zustellung der Wahlbenachrichtigungen bis 25. August abgeschlossen

Die Oberbürgermeisterwahl in Fellbach findet am Sonntag, 15. September statt, eine eventuelle Stichwahl zwei Wochen später, am 29. September. Die Zustellung der Wahlbenachrichtigungen an alle Wahlberechtigten erfolgt derzeit und wird bis spätestens Sonntag, 25. August, abgeschlossen sein. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber meint, wahlberechtigt zu sein, sollte sich mit dem Einwohnermeldeamt Fellbach in Verbindung setzen, per E-Mail an meldeamt@fellbach.de oder unter Tel. 0711 5851-234.

Wer am Wahltag verreist ist oder das Wahllokal aus sonstigen Gründen nicht aufsuchen kann, hat die Möglichkeit, Briefwahl zu beantragen. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet sich der An-

trag für die Wahl und die eventuelle Stichwahl. Dieser kann ausgefüllt und unterschrieben an das Wahlamt zurückgeschickt werden. Einfacher geht es über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung. Außerdem ist die Beantragung über die Homepage der Stadt Fellbach möglich (www.fellbach.de).

Wer Briefwahl beantragt, sollte unbedingt angeben, ob er die Unterlagen für den Wahltag, für die eventuelle Stichwahl oder für beide Termine wünscht. Bei Zusendung der Briefwahlunterlagen an einen Ferienort wird darum gebeten, die Urlaubsadresse und den Zeitraum anzugeben, in dem man verreist ist, damit Verzögerungen beim Versand vermieden werden. Wer die Briefwahlunterlagen aufgrund z.B. eines anstehenden Urlaubs kurzfristig be-

nötigt, dem wird empfohlen, die Briefwahlunterlagen im Rathaus Fellbach, im Stadtteilrathaus Schmiden und dem Bürgerbüro Oeffingen während der Öffnungszeiten abzuholen. Hier kann auch vor Ort gewählt werden. Die Ausstellung von Briefwahlunterlagen ist ab Donnerstag, 22. August möglich.

Der Wahlbrief mit den Briefwahlunterlagen muss bis spätestens 15. September um 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung eingegangen sein.

Weitere Informationen zur OB-Wahl gibt es regelmäßig im Fellbacher Stadtanzeiger und auf der Homepage der Stadt unter www.fellbach.de. Für Rückfragen steht das Wahlamt der Stadt Fellbach unter der Tel 0711 5851-158 oder E-Mail wahlamt@fellbach.de gerne zur Verfügung.

Arbeiten zwischen den Sehenswürdigkeiten

Der Feldschutz kontrolliert täglich Feld- und Waldwege sowie das Stadtgebiet

Sein Arbeitstag beginnt am Fuß von Fellbachs Wahrzeichen: dem Kappelberg. Morgens um 6.30 Uhr ist Yilmaz Dastan vom Feldschutz bereits hier unterwegs. Auf dem Reuteweg nehmen viele Autofahrer eine unerlaubte Abkürzung Richtung Rotenberg/Uhlbach. „Die wollen Zeit sparen.“ Dastan ist lange genug dabei, um zu wissen, welche Fahrzeuge zum landwirtschaftlichen Verkehr gehören und welche nicht. „Die Durchfahrt hier wird mit einem Verwarngeld in Höhe von 50 Euro, unerlaubtes Parken mit 55 Euro geahndet“, erklärt er. Außerdem achtet der Feldschutz, der zum Amt für öffentliche Ordnung gehört, besonders in den Sommermonaten von April bis August aufgrund der Wildschutzzone darauf, dass die Feldwege nicht verlassen und Hunde an der kurzen Leine geführt werden.

Oben auf dem Kappelberg angekommen, wundert er sich über eine größere Gruppe Jugendlicher. Schnell stellt sich heraus, dass die 16- bis 17-jährigen Schüler der Gewerblichen Schule Waiblingen am letzten Schultag vor den Ferien mit ihren beiden Lehrern einen Ausflug auf den Kappelberg unternommen haben. Mit dem Ausblick auf die Grabkapelle auf dem Rotenberg bekommen die Schüler hier ihre Zeugnisse überreicht und wollen anschließend grillen. „Alles ok“, meint Dastan. Eine größere Starenschar, die vertrieben werden müsste, ist an diesem Morgen nicht zu sehen. Deshalb geht es langsam zurück Richtung Stadt. „Hier oben haben wir wirklich schon alles erlebt. Vom Vandalismus und feiernden Jugendlichen bis zu Pärchen, die hier ungestört sein wollten“, erinnert er sich.

Unterwegs klingelt das Diensthandy. Ein Bürger meldet, dass in der Nachbarschaft seines Gartengrundstücks unerlaubt gerodet wurde. „Auch dafür sind wir zuständig“, sagt Dastan. Genauso sorgen die Feldschützer dafür, dass der Rückschnitt gemacht wird. Gerade zur Sommerzeit bekommen die Gartenbesitzer auf dem Kappelberg eine Benachrichtigung dazu, da unter anderem der Bus vom AWO-Waldheim hier entlang muss und Schwierigkeiten bekommt, wenn Äste zu weit auf die Straße ragen. Ebenfalls müssen auch Rettungskräfte ungehindert durchfahren können. „In diesem Jahr wuchert es überall besonders aufgrund des Wetters“, merkt der Feldschützer an.

Über den Feldweg geht es weiter Richtung Schmidlen. Auch hier besteht eine Wildschutzzone und es gilt ein Durchfahrtsverbot. Auch Parken am Feldrand ist verboten. Dastan ermahnt eine Hundebesitzerin. Ein paar Meter weiter auf dem Schmidener Feld winken ihn Landwirte herbei. Wieder seien Kartoffeln vom Feld gestohlen worden. „Das ist ein Schaden von etwa 500 Euro“, erklärt einer der Landwirte. Außerdem sei wieder Grünschnitt einfach am Feldrand entsorgt worden. Dastan verspricht, vermehrt dort auch am Wochenende auf Streife zu gehen.

Auf dem Besinnungsweg ist es an diesem Sommertag ruhig. Nur eine Schulklasse ist zum Abschluss des Schuljahres unterwegs und winkt Dastan in seinem Auto, auf dem groß Polizeibehörde steht, zu. In Oeffingen muss er bei einem Grundstück noch aufnehmen, dass die Sträucher zurückgeschnitten werden

müssen. „An einem Arbeitstag bringe ich etwa ein bis maximal zwei Stunden im Büro, um solche Benachrichtigungen zu schreiben“, erzählt er. Zu seinem Beruf gehören außerdem Baustellenkontrollen sowie regelmäßige Rechtslehre und das Training von Angriffs- und Zugriffstechniken. „Für den Notfall.“ Bisher habe er aber noch keine übergriffigen Erfahrungen machen müssen.

Seine Streife führt ihn weiter vorbei an den Tropfkörpern im Weidachtal bis zur Landungsbrücke. „Wir bestreifen ein wirklich großes Gebiet“, sagt er und freut sich auch nach mehreren Jahren im Dienst noch über die Sehenswürdigkeiten Fellbachs. „Es ist wirklich schön hier.“

Auf der Rückfahrt wird er erneut von einem Bürger angehalten. Dieser meldet illegal abgestellten Sperrmüll neben seinem nahegelegenen Gartengrundstück. „Es sieht aus wie ein altes Bett“, erklärt der ältere Fellbacher. Dastan kennt sich gut im Stadtgebiet aus, sodass er das Grundstück schnell findet. Um welches Flurstück es sich handelt, ist mittels Geoinformationssystem schnell herausgefunden. Dastan gibt den Standort an den Bauhof weiter, der den Sperrmüll abholen wird. „Das hat in dem letzten Jahr extrem zugenommen. Sogar Schlachtabfälle haben wir schon gefunden, die einfach illegal an den Feldrand geschmissen wurden.“ Trotz solcher Ärgernisse macht Dastan seinen Job leidenschaftlich gern. „Der Beruf ist wirklich sehr vielfältig und wir haben ein gutes Verhältnis zu den Wengertern und den Landwirten.“ Ganz zu schweigen von den großartigen Aussichten, die er jeden Tag aufs Neue bewundern kann.

Sicherer Umgang mit dem Rollator

Wer wissen will, wie eine rollende Gehhilfe unfallfrei genutzt wird, kann bei einem Rollator-Training des Fellbacher Stadtseniorenrats teilnehmen. Experten nehmen sich am Mittwoch, 28. August, zwei Stunden lang Zeit, um über den sicheren Umgang mit dem Rollator zu informieren. Die Veranstaltung findet von 14 bis 16 Uhr in Fellbach auf dem Gunttram-Palm-Platz vor der Schwabenlandhalle statt. Beteiligt sind Mitarbeiter von Schlienz-Tours, der Kreisverkehrswacht Rems-Murr, dem Sanitätshaus Eisold in Fellbach und des Stadtseniorenrats. Sie beantworten Fragen und zeigen unter anderem, wie in einen Bus ein- und ausgestiegen wird, und wo die sichersten Plätze sind. Es wird demonstriert, wie die Gehhilfen richtig eingestellt werden und vieles andere mehr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Office-Woche in den Sommerferien

Wer einen zügigen Einstieg in die Bedienung der gängigen Office-Programme und den professionellen Umgang mit Windows sucht, findet ab Montag, 2. September, bis Freitag, 6. September, jeweils von 9 bis 16 Uhr, ein kompaktes Angebot in der VHS in Fellbach, Eisenbahnstraße 23. Zu den Modulen Windows (Montag), Word (Dienstag), Excel (Mittwoch), PowerPoint (Donnerstag) und Outlook (Freitag) kann man sich auch einzeln anmelden. Die Gebühr für die Kurse 24F50311, -13, -15, -17, -19 liegt pro Modul bei 73 Euro. Es sind mit ESF-Fachkursförderung Ermäßigungen möglich.

Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 95880-0 oder auf www.vhs-unteres-remstal.de



Yilmaz Dastan hält engen Kontakt zu den Landwirten.

Foto: Hoff

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH
&Co. KG, Telefon 0711 7205-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Doppelpack bei Live im Park

Atomic Lobster und Tune Circus auf der Bühne

Ausnahmsweise zwei Bands stehen am Donnerstag, 22. August, bei Live im Park, der Sommer-Konzertreihe der Stadtwerke Fellbach, auf der Bühne auf dem Guntram-Palm-Platz bei der Schwabenlandhalle. Ab 18.30 Uhr spielen Atomic Lobster. Das Trio mischt Grunge mit Nuancen von Soul und Trip Hop, zollt seiner Nostalgie für die 90er Jahre Tribut

und bringt dabei gleichzeitig neue, unverwechselbare Klänge mit ins Spiel. Um 20 Uhr entern dann Tune Circus die Bühne. Ob Alternative, Pop, Indie oder elektronische Musik – die vier Musiker verbinden scheinbare Gegensätze mühelos zu einem eigenständigen, zeitosen Sound.

Wie immer ist der Guntram-Palm-Platz ab 17.30 Uhr bewirtet.



Tune Circus spielen bei Live im Park.

Foto: geliefert

Fahrräder für die Kleinen gesucht

Der Freundekreis für Flüchtlinge sucht Fahrräder für Kinder und Jugendliche. Wer ein Kinder- oder Jugendrad, das für den eigenen Nachwuchs zu klein ist, spenden kann, kann sich bei Wolfgang Kunrath unter Tel. 0171 8616553 melden, der die gespendeten Räder nach Terminvereinbarung abholt.

Das Fahrrad-Team des Freundeskreises für Flüchtlinge macht es wieder fit für Kinder und Teens, die als Geflüchtete mit ihren Familien zu uns nach Fellbach gekommen sind.

Beratung zum Wiedereinstieg

Am Montag, 26. August, beantworten die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagenturen der Region Stuttgart von 18 bis 19.30 Uhr unter der zentralen Telefonnummer 07161 9770-800 Fragen rund um den beruflichen Wiedereinstieg nach einer Eltern- oder Pflegezeit.

Unterstützung, Tipps und Beratung gibt es unter anderem zu Themen wie Vereinbarkeit von Beruf und Familie, berufliche Qualifizierung, Teilzeitausbildung, Jobsuche.

Viertklässler spenden für Erstklässler

Gemeinsame Schulranzen-Aktion sorgt für perfekten ersten Schultag

Bald heißt es für viele Kinder in Fellbach wieder „Herzlich Willkommen in der Schule“. Der erste Schultag mit Schultüte und dem neu ausgesuchten Schulranzen ist etwas Besonderes und aufregend. Jedoch sind Schulranzen, Mäppchen und die Erstausrüstung eine größere Investition, die sich nicht alle Familien leisten können.

Nina Caesar, Schulsozialarbeiterin der Zeppelinschule, hatte eine Idee und setzte diese in die Tat um. Caesar hat bei den Schülern der vierten Klassen erfolgreich die Werbetrommel gerührt, sodass insgesamt 16 Kinder ihre gut erhaltenen Schulranzen gespendet haben. Viele der gespendeten Ranzen wurden von den Viertklässlern und ihren Familien liebevoll mit neuen Stiften, Trinkflaschen und weiterem Schulbedarf befüllt, was den Erstklässlern einen perfekten Start in ihre Schulzeit ermöglichen wird.

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziales und Teilhabe der Stadt Fellbach wurden „Ranzen und Schüler“ zusammengebracht. Die ersten Kinder haben bereits mit leuchtenden Augen „ihren“ Schulranzen abgeholt. „Es ist inspirierend zu sehen,

WORT ZUM SONNTAG

Alle vier Jahre bricht bei uns in der Familie das Olympische Fieber aus und plötzlich sitzt man auf dem Sofa zwischen Experten fürs Bogenschießen, Kanu-Slalom-Fans und Menschen, die beim Judo „Ippon!“ und „Waza-Ari!“ rufen.

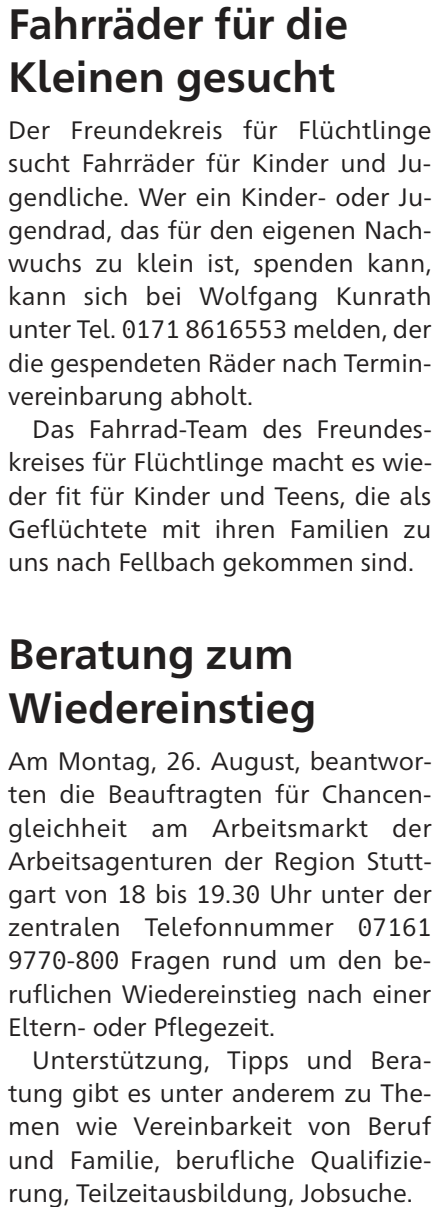
Ich mag diese Zeit und die Geschichten, die hinter den Höchstleistungen liegen. Der Erfolg des TSV Schmidlen mit Goldmedaillengewinnerin Darja Varfolomeev und das grandiose Comeback von Simone Biles waren zwei Höhepunkte für mich. Dieses Jahr hat mich auch insbesondere die deutsche Kugelstoßerin Yemisi Ogundoyin beeindruckt. In ihrer Jugend hatte sie so schwere Verletzungen, dass sie vom Mehrkampf auf das Kugelstoßen ausweichen musste. Später riss ihr das zweite Mal das Kreuzband. Sie erlebte Rassismus.



Doch Ogundoyin überwand alle Widerstände. Auch dank ihres Glaubens. In Paris gewann sie schließlich mit 20,00 m im letzten Versuch die Goldmedaille. Als die Nationalhymne abgespielt wurde, füllten Tränen ihre Augen. In den Interviews danach sang sie mit beeindruckender Stimme Gospel-songs und dankte Gott für seine Begleitung. Die Kugelstoßerin hat damit bei vielen Menschen einen Stein ins Rollen gebracht.

Kaum jemand von uns wird eine Goldmedaille bei Olympia gewinnen. Aber die Erfahrung, dass Gott uns Kraft gibt, Rückschläge durchzustehen und wieder nach vorn zu blicken, können wir alle machen. Für mich sind die Geschichten solcher Menschen ein Anstoß, auf Gottes Kraft zu vertrauen. Ich wünsche Ihnen, dass sie diese Erfahrungen auch machen, ganz egal, ob Sie Spitzen- oder eher Sofasportler sind.

Pfarrer Julian Scharpf, Pfarramt Fellbach Luther-Melanchthon-Brenz



Die gespendeten Schulranzen wurden auch befüllt.

Foto: Stadt Fellbach

Tiefbauamt bekommt neue Leitung

Christiane Gegenfurtner übernimmt im Oktober die Amtsleitung

Straßensanierungen oder Grünflächengestaltung – das Arbeitsspektrum des Tiefbauamtes ist breit gefächert. Ab Oktober 2024 wird Christiane Gegenfurtner das Amt in der Fellbacher Stadtverwaltung leiten. Die gebürtige Stuttgarterin ist derzeit stellvertretende Amtsleiterin im Tiefbauamt der Stadt Böblingen.

Sie bringt Erfahrung mit. Seit über vier Jahren leitet die Ingenieurin die Abteilung Tiefbau in der Stadtverwaltung Böblingen. Mit der Abteilungsleitung ist auch die stellvertretende Amtsleitung verbunden. „Es macht mir Spaß, technische Projekte umzusetzen und zu koordinieren“, so Christiane Gegenfurtner. Nach ihrem Abitur entschied sich Gegenfurtner zunächst für ein naturwissenschaftliches Studium, bevor sie ihr Herz für die Infrastruktur entdeckte. Sie



Christiane Gegenfurtner Foto: privat

wechselte an die Hochschule für Technik in die Studiengänge Infrastrukturmanagement sowie Verkehrsinfrastrukturmanagement und schloss die akademische Ausbildung

mit dem Master ab. Es folgten während des Studiums Stationen bei der Stuttgarter Straßenbahnen AG, bei einem Ingenieurs- und Beratungsdienstleister, bei der Daimler AG sowie beim Regierungspräsidium Stuttgart, bevor sie im Juli 2020 zur Stadt Böblingen wechselte.

Künftig wird sich Christiane Gegenfurtner mit der Planung von Baustellen, Straßen- und Brückensanierungen, Wirtschaftswegen und Leitungsverlegungen sowie der Pflege der Grünflächen in Fellbach beschäftigen. „Das vielfältige Aufgabenspektrum in Fellbach ist spannend! Auch im Bereich kilmagerechte Straßensanierungen warten Herausforderungen“, ist sich die 39jährige sicher. Die in Nellmersbach wohnende Gegenfurtner startet am 1. Oktober im Fellbacher Rathaus.

Den Bevölkerungsschutz stärken

DRK-Kreisverband will losen Helfer-Pool aufbauen

Gesellschaftliche und klimatische Veränderungen stellen die Menschen vor neue Herausforderungen, schreibt der DRK-Kreisverband in einer Pressemitteilung. Die Coronapandemie, die zunehmende Vereinsamung vor allem im Alter, steigende Flüchtlingszahlen, Hitzesommer sowie jüngst auch das Hochwasser im Rems-Murr-Kreis seien Beispiele dafür. „Wir sind als Gesellschaft gefordert, darauf zu reagieren und die Krisen zu bewältigen“, teilt das DRK Rems-Murr mit. Der Kreisverband will nun einen zusätzlichen Helfer-Pool aufbauen.

Karin Gericke ist zuständig für die ehrenamtliche Sozialarbeit beim Kreisverband und erläutert das wichtige Projekt des DRK. „Die Krisen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Hilfsbereitschaft im Rems-Murr-Kreis in derartigen Situationen groß ist. An diese grundsätzliche Hilfsbereitschaft möchte das DRK Rems-Murr anknüpfen, die Menschen zusammenführen und im Kreis einen zusätzlichen Helferpool aufbauen, der in bestimmten Situationen aktiviert werden kann.“

Vorstellbar wären Aufgaben wie beispielsweise die Betreuung von Kindern oder älteren Menschen. Aber auch die Verteilung von Lebensmittelspenden wäre eine Einsatzmöglichkeit, listet Karin Gericke auf. Hierfür brauche es keine umfangreiche Ausbildung, betont Karin

Gericke. „Wer sich für diesen Helfer-Pool meldet, unterstützt bei Bedarf dort, wo helfende Hände und gesunder Menschenverstand gebraucht werden.“

Nun sucht das Rote Kreuz an Rems und Murr Menschen, die auf Abruf bereitstehen, um Herausforderungen gemeinsam zu begegnen. Wer in den Helferpool aufgenommen werden möchte, kann sich beim DRK melden und vorab informieren. Ansprechpartner sind Karin Gericke, Re-

ferentin Wohlfahrts- und Sozialarbeit, E-Mail karin.gericke@drk-remmurr.de, Tel. 07191 953691, sowie Kreissozialleiterin Heike Steinicke, E-Mail Heike.Steinicke@drk-remmurr.de, Tel. 0178 5474090. Informationen auch auf www.drk-remmurr.de/helfer-pool.

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit nationalen Gesellschaften in 191 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.



Der DRK-Kreisverband will einen Helfer-Pool aufbauen.

Foto: DRK

Ersatzverkehr auf der Linie U1

Die Straßenkreuzung Stuttgarter Straße/ Höhenstraße ist ein zentraler Verkehrsknotenpunkt in Fellbach. Auf Grund von technischen Schwierigkeiten fiel die Ampelanlage in den vergangenen Tagen immer wieder aus. Da beim Linksabbiegen die Straßenbahnschienen überquert werden müssen, wurde aus Sicherheitsgründen die Bahnüberquerung eingeschränkt. Außerdem ist durch die Baumaßnahmen an den Haltestellen der Stadtbahnlinie seit Montag der Verkehr stark eingeschränkt. Die Stadtbahnlinie U1 fährt nur noch bis zum Wilhelmsplatz in Bad Cannstatt. Die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) setzt bis zur Endhaltestelle Lutherkirche Schienenersatzverkehr ein.

Stadtbahnlinie U1 wegen Bauarbeiten unterbrochen

Die SSB baut die Haltestellen Wilhelmsplatz und Antwerpener Straße für die 80-Meter-Züge um und erneuert die Fahrleitung zwischen den Haltestellen Wilhelmsplatz und Antwerpener Straße in Stuttgart-Bad Cannstatt. Bis zum Ende der Sommerferien – also bis zum 8. September, Betriebsschluss – ist der Stadtbahnverkehr ab der Haltestelle Wilhelmsplatz daher unterbrochen. Reisende und Pendler werden von der SSB gebeten, auf die Gelenkbusse umzusteigen, die ersatzweise verkehren. Die Reisezeiten können sich verlängern. Eine Fahrradmitnahme in den Ersatzbussen ist nicht möglich. Auch findet in den Bussen des Schienenersatzverkehrs kein Fahrscheinverkauf statt.

Technische Probleme an der Ampelanlagen

Nach Auskunft des Unternehmens, dass die Ampelanlagen Stuttgarter Straße/Höhenstraße betreut, können die technischen Probleme nicht so schnell behoben werden. Die zeitweise Vollsperrung der Gleisüberquerung konnte aufgehoben werden.

Seit Montag ist ein einspuriges Abbiegen aus der Höhenstraße in die Stuttgarter Straße über die Gleise bei Tempo 30 wieder möglich. Die Verkehrsteilnehmer aus Stuttgart kommend müssen weiterhin den U-Turn auf der Höhe Steinbeisstraße verwenden. Die Regelungen gelten so lange wie ein stabiler Betrieb der Ampelanlage nicht gewährleistet werden kann. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, Rücksicht zu nehmen und die Regelungen zu beachten.

Vielseitig und vielversprechend

Kulturgemeinschaft Fellbach stellt Programm für die kommenden Monate vor

Noch herrschen sommerliche Temperaturen, aber die Kulturgemeinschaft Fellbach hat für die kühlere Jahreszeit schon ein vielseitiges und vielversprechendes Programm aufgelegt. Los geht's am Freitag, 7. September, mit der Entdeckung eines traumhaften Parks auf dem Schlossberg Remseck und einer Führung durch den Hausherrn. In der Erfolgsreihe „Saitenspiel“, einer Koproduktion mit der Evangelischen Kirchengemeinde Schmiden, gastieren am Sonntag, 22. September, um 18 Uhr zwei junge, hoch begabte und vielfach ausgezeichnete Gitarristen. Milena Šolcová und Daniel M. Asenjo haben eigens für ihren Auftritt in der Dionysiuskirche ein Programm mit südamerikanischer Musik und klassischen Werken erarbeitet. Virtuoses Spiel und Charme der beiden jungen Interpreten sorgen für ein Hörerlebnis.

Zwei Veranstaltungen zum Literatursommer 2024

Wie frei ist Literatur heute? Soll sie politisch engagiert, politisch korrekt oder lieber eigensinnig poetisch sein? Darüber diskutieren Deutschlands bekanntester Literaturkritiker Denis Scheck, die 1981 in St. Petersburg geborene und in Ludwigsburg aufgewachsene Schriftstellerin Lena Gorelik und die aus Kalifornien stammende Erzählerin Nell Zink. Das von Christa Linsenmaier-Wolf als Beitrag zum Literatursommer 2024 konzipierte Podium findet am Mittwoch, 25. September, um 19 Uhr im Konzertsaal der Musikschule Fellbach statt. Es moderiert Silke Arning.

Ebenfalls Teil des Literatursommers der Baden-Württemberg Stiftung ist der Balladenabend am Sonntag, 27. Oktober im Uhlandsaal der Schwabenlandhalle. Schiller-Balladen und andere Meisterwerke der Gattung, etwa von Goethe und Annette von Droste-Hülshoff, werden von einem Dreamteam der Schauspielkunst interpretiert. Tatort-Star Felix Klare und seine Frau Zora Thiesen sind von Film und Fernsehen bekannt, beide jedoch klassisch ausgebildet und bühnenerfahren. Die Jazzer Peter Lehel und Jo Ambros sorgen zusätzlich für Spannung. Über die Form der Ballade und deren meisterhafte Ausgestaltung durch Schiller und Goethe spricht am Montag, 7. Oktober, um 19 Uhr in der Volkshochschule der Klassikexperte vom Deutschen Literaturarchiv Marbach Helmuth Mojem.



„Saitenspiel“ mit Milena Šolcová und Daniel M. Asenjo. Foto: geliefert

Früher Schüler, dann Lehrer am GSG Schmiden, seit 2021 Leiter der Umweltakademie Baden-Württemberg, ist Michael Eick einer der profiliertesten Artenschützer. Er spricht am Mittwoch, 16. Oktober, um 19 Uhr in der Volkshochschule über die Frage, wie es gelingen kann, seltene Pflanzen und rare Arten zu schützen. Für November sind am Montag, 4. November, ein Besuch in der Brennelei Rieger & Hofmeister mit Whisky-Proben und Vesper und die traditionelle Mundartveranstaltung im Weinkeller Heid geplant. Warm ums Herz wird einem bei den Liedern von Pius Jauch - Mundartaktivist, Moderator und Liedermacher, und Elena Seeger, „eine Wucht als Sängerin und musikalische Komödiantin“. Am Freitag, 8. November, um 19.30 Uhr geht es (auf schwäbisch) um Liebe, die verrinnt, Küchensessions Visavis mit dem Nachtkrapp, frischgebackene Springerle u.v.m.

Auch Kinder kommen auf ihre Kosten mit zwei Angeboten für die ganze Familie: beim traditionellen Keramikurs in der Kunstschule entstehen am Samstag, 9. November, ab 14 Uhr persönliche Geschenke aus Ton. Ebenfalls beliebt die jährliche Weihnachtslesung mit Musik – diesmal mit einem bunten Programm aus Geschichten, Gedichten und Liedern zum Mitsingen. Mit der Einstimmung ins Fest sind am Sonntag, 8. Dezember, um 15 Uhr in der Musikschule die Schauspielerinnen Edith Koerber, Anuschka Herbst und der Gitarrist Stephan Körner zu Gast. Erstmals im Programm: Ein Werkstattbesuch in der Ballettfachschule Ronecker, die mit ihrer Arbeit staatlich und international anerkannt ist. Willkommen sind Erwachsene und



Felix Klare liest mit seiner Frau Zora Thiesen Balladen. Foto: Panizza

Kinder. Dafür sollte man Samstag, 16. November, ab 14.30 Uhr, reservieren.

Tatortkommissar Jörg Hartmann kommt nach Fellbach

Spannend wird es auch im neuen Jahr 2025: „Unser kleines Neujahrskonzert“ verheißt diesmal am Sonntag, 5. Januar, im Rathaussaal „Musik und gute Laune Hoch 4“ mit Hamlet & Adam, Klarinette, Klavier, sowie Anastasia & Anna-Maria, die mit ihren jungen Stimmen bezaubern. Schwungvoll ins neue Jahr geleiten Melodien, mal im Duett, mal im Quartett, von Strauß und Offenbach bis Tango und Klezmer. Ein besonderer Gast wird am Freitag, 21. Februar, erwartet: Jörg Hartmann kennt (und liebt) man als eigenwilligen Düsseldorfer Tatort-Kommissar Peter Faber und als profilierten Charakterdarsteller im Film und auf der Bühne. In Fellbach liest er aus seinem berührenden autobiografischen Erzählwerk „Der Lärm des Lebens“ und plaudert mit einer Moderatorin und dem Publikum.

Die Flyer mit dem gesamten Programm gibt es u.a. beim i-Punkt. Karten sind bereits erhältlich für die Balladen inkl. Vortrag sowie für die Begegnung mit Jörg Hartmann. Für alle anderen Veranstaltungen beginnt der Vorverkauf am Samstag, 7. September. Anmeldungen für den Park (Schlossberg Remseck), für die Destillerie Rieger und Hofmeister, fürs Tönen und den Besuch der Ballettfachschule sind möglich bei mo-wo.schoknecht@web.de, und werden ab 26. August bestätigt. Der Eintritt fürs Saitenspiel-Konzert ist frei.

• Weiter Informationen: www.kulturgemeinschaft-fellbach.de

Postkarten im Sommerlook

„Fellbach am Meer. Die fantastische Welt der Küste. Eine Mitmachausstellung für Kinder“ heißt die aktuelle Ausstellung, die noch bis zum 28. Februar im Stadtmuseum Fellbach zu sehen ist.

Kinder ab sechs Jahren, die in den Sommerferien Lust auf eine kreative Reise ans Meer haben, sind am Montag, 2. September, von 10 bis 11.30 Uhr im Stadtmuseum genau richtig. „Postkarten im Sommerlook“ – zum Verschicken an liebe Menschen oder auch einfach zum selbst behalten – stehen auf dem Programm. In Zeiten von schnellen digitalen Nachrichten etwas ganz Erstaunliches! Motive zum Thema gibt es wie Sand am Meer – vom Eis am Stiel bis hin zum Surfbrett oder der schwungvollen Welle. Anregungen finden sich in großer Zahl in der Ausstellung, die auf dem fantastischen Bilderbuch von Judith Homoki und Martin Haake beruht. Die individuellen Karten aus farbigem Papier werden in verschiedenen Collagetechniken angefertigt.

Der Workshop ist für alle ab 6 Jahren, kostet 3 Euro und dauert ungefähr 90 Minuten. Anmeldung bitte bis Freitag, 30. August, unter Tel. 0711 5851-7592 oder E-Mail stadtmuseum@fellbach.de.

Wohnen wieder Semesterthema

Bei der VHS Unteres Renstal können die neuen Kurse für das Herbst-Wintersemester 2024/2025 gebucht werden. Die Kurse sind alle online auf der Website der VHS Unteres Renstal über die Kurssuche zu finden oder im neuen Blätterkatalog zum Durchklicken unter www.vhs-unteres-remstal.de/service/programmheft. Das gedruckte Heft liegt zur Abholung an allen bekannten Auslagestellen (Kreissparkasse, Gemeinde- und Stadtverwaltungen, Büchereien, uvm.) sowie in den VHS-Geschäfts- und Zweigstellen bereit. Erstmals erstreckt sich das Semesterthema der VHS über ein ganzes Jahr: Rund ums Thema Wohnen gibt es so viel Wissenswertes zu erfahren oder Neues umzusetzen, dass ein Semester für diess umfassende Thema nicht genügt.

Bei Fragen und zur Buchung ist das Service-Telefon unter 07151 958 80-0 zu den jeweiligen Öffnungszeiten zu erreichen. In den Sommerferien gibt es geänderte Öffnungszeiten.



Das **Kulturamt** bietet ab Mitte Februar bis Ende September/Mitte Oktober 2025 einen **Parktikumsplatz (Vollzeit, bezahlt)** für die Unterstützung bei der Vorbereitung der 16. Triennale Kleinplastik Fellbach an.

das **Amt für öffentliche Ordnung** der Stadt Fellbach suchen wir ab sofort eine:n **Pförtner:in (m/w/d)**

Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Väter-Kind-Gruppe in Fellbach

Die Vätergruppe „Alltag mit Kind in Fellbach (Amiki)“, bietet werdenden Vätern und Vätern mit bis zu drei Jahre alten Kindern eine wertvolle und kostenfreie Anlaufstelle. In wöchentlichen Treffen können die Väter Kontakte knüpfen, sich austauschen, Fragen stellen und gemeinsam mit ihren Kindern spielen. Das Angebot ist Teil der Frühen Hilfen des Kreisjugendamts.

Die Treffen finden freitags von 15.30 bis 17 Uhr in den Räumen des CVJM Fellbach in der Gerhard-Hauptmann-Straße 32 statt. Am ersten Treffen des Monats wird eine besondere Aktion oder ein Vortrag angeboten. Interessierte Väter sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächsten Termine sind: 13., 20. und 27. September.

Die Vätergruppe wird geleitet vom Kindheitspädagogen Benjamin Ammann, der den Vätern bei sämtlichen Fragen rund um die ersten Jahre mit Kind zur Verfügung steht. Außerdem gibt es während der Treffen eine qualifizierte Kinderbetreuung. Eine Besonderheit dieser Amiki-Gruppe ist, dass sie ausschließlich für Väter angeboten wird, was einen geschützten Raum für offene Gespräche schafft. Bei weitergehendem Bedarf können die Väter außerdem auf ein Netzwerk von Fachleuten zugreifen. Dabei können Väter weitere Unterstützung in Erziehungsfragen oder bei persönlichen Anliegen erhalten.

• Weitere Informationen sind zu finden auf der Homepage des Landratsamtes www.rems-murr-kreis.de unter dem Stichwort „Frühe Hilfen“.

Standesamt

Geburtstage

Anneliese Bohnert, Oeffingen: 22. August, 90 Jahre.
Werner Krautter, Schmiden: 22. August, 90 Jahre.
Susanne Fuchs, Fellbach: 22. August, 85 Jahre.
Dagmar Kurz, Fellbach: 22. August, 80 Jahre.
Inge Kolter, Fellbach: 23. August, 80 Jahre.
Roswitha Gunzer, Fellbach: 24. August, 80 Jahre.
Siegfried Müller, Fellbach: 25. August, 85 Jahre.
Ruzica Potocnik, Fellbach: 25. August, 85 Jahre.
Franc Oblak, Schmiden: 25. August, 80 Jahre.
Hans-Jürgen Oechsle, Fellbach: 25. August, 80 Jahre.
Christof Hailer, Fellbach: 26. August, 90 Jahre.
Gerhard Müller, Fellbach: 26. August, 80 Jahre.
Lidia Radzinski, Fellbach: 26. August, 80 Jahre.
Ingrid Heß, Schmiden: 27. August, 85 Jahre.
Eugenia Frank, Schmiden: 27. August, 85 Jahre.
Wolfgang Kuhn, Fellbach: 27. August, 85 Jahre.
Katharina Ritter, Oeffingen: 28. August,

85 Jahre.

Christel Rabe, Fellbach: 28. August, 85 Jahre.

Renate Schreiber, Oeffingen: 28. August, 80 Jahre.

Eheschließungen

Irina Crivolap, München, Scharfreiterplatz 2 und **Jürgen Josef Rismondo**, Fellbach, Saarlandstr. 28/1.

María de los Angeles Pfisterer, geb. Bautista Martínez, und **Andreas Arno Moosmann**, Fellbach, Eugenstr. 14.

Hanna Pfeiffer, Schmiden, Fellbacher Str. 69 und **Daniel Jose Luis Fernandes**, Vereinigtes Königreich, London, Hornsey, 27 Alexandra Road.

Katrin Beyroth und **Michael Neuse**, Sindelfingen, Sandgrubenstr. 16.

Diamantene Hochzeiten

Gudrun Karin und **Hans Rudolf**, Schmiden: 28. August.

Ute und **Helmut Gräther**, Schmiden: 28. August.

Gertraud und **Arno Langer**, Schmiden: 28. August.

Goldene Hochzeit

Domenica Costantino und **Tommaso Forciniti**, Fellbach: 28. August.

Sterbefälle

Karl Joachim Bieberstein, Erdmannhausen: 5. August, 93 Jahre.

Ulrich Karl Friedrich Plep, Schwaikheim: 8. August, 93 Jahre.

Johann Adam Seil, Oeffingen: 11. August, 97 Jahre.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de. **Sommerferien bis zum 8. September.**

Stadtseniorenrat e.V

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de
 immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.
 Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jedn 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/580 580; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.
Mittwoch, 28. August: 14 Uhr Rollator-Sicherheitstraining, Teilnahme kostenlos und keine Anmeldung erforderlich, Guntram-Palm-Platz.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 22. August: 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwabenlandhalle.

Montag, 26. August: 14.15 Uhr Die 5 Esslinger, Haus am Kappelberg.
 Der Treffpunkt hat **geschlossen ab dem 5. August** – nur „Die 5 Esslinger“ findet wie gewohnt statt.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Der Treffpunkt hat **geschlossen bis zum 8. September.**

Heimat und Welt

Aquarien- und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de
 Öffnungszeiten der Freilandanlage im Haldenbach mit Bewirtung: April bis Oktober, jeweils Sonntag und an Feiertagen 11 bis 18 Uhr.

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de, Infos: www.besinnungsweg-fellbach.de/mehrerfahren

Schwäbischer Albverein OG Fellbach

Mittwoch, 4. September: 8.15 Uhr Treffpunkt zur Busausfahrt zum Lichtenstein am Parkplatz des Max-Graser-Stadion, freie Plätze verfügbar, Anmeldung und Auskünfte bei G. Schramm unter Telefon 0711 512 573.

Politik und Parteien

Stadtmacher Fellbach

Telefonsprechstunden

Montag, 26. August: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Jörg Schiller, Telefon 0711 517 0187.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

Feuerwehrgerätehaus, Gotthilf-Bayh-Stra-

ße 38, Tel. (0711) 51 15 27.

Chorproben Frauenchor freitags 18.30 Uhr, Männerchor freitags 20.15 Uhr, SingOut Rock- und Popchor dienstags 19.30 Uhr.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben immer mittwochs 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorfer Straße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de, 1. Vorstand Klaus F. Tschürtz, Kontakt unter Tel. 0711/513 519.
 Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Kunstwerk, Schorndorfer Straße 33. Neue Musikgartenkurse für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahre ab **September**, nähere Informationen unter www.hhc-fellbach.de oder bei Nadine Leinmüller unter 0711 510 9192.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de
 Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de
 Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße
 Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags 15 Uhr; Kantorei Fellbach immer donnerstags 19.30 Uhr.

Liederkranz Oeffingen

Tel. 0177 227 6960, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. www.liederkranz-oeffingen.de
 Chorproben, dienstags 18 bis 19 Uhr und donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de
 Probe Großes Bläserorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Probenort Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de
 jeden Montag 20 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, von 19 bis 20 Uhr Frauenchor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Bläserorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr im Großen Saal der Musikschule Fellbach.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de
 Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.45 Uhr gemeinsam, Daimlerzimmer Schwabenlandhalle.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Ballettfachschule Ronecker

Cannstatter Str. 103, Tel. 0711/573330
Ballett für Silver Ager (für Anfänger geeignet): mittwochs 17 – 18 Uhr, Schnuppern möglich; Anmeldung E-Mail: mail@ballettfachschule.de

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Parkplatz Waldschlössle, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmid, Nurmweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr. Geschäftsstelle geschlossen vom **29. Juli – 23. August**.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfallbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfallbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfallbach.de/sportangebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Trendsport Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfallbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Adipositas-Sport: dienstags 11.10 Uhr, Loop, Teilnahme mit Rehasportverordnung – Reinschnuppern ist jederzeit möglich. Rehasport mit Sturzprohylaxe: mittwochs

10.40 Uhr, Gäuäckerhalle I; Anmeldung E-Mail alber@svfallbach.de oder 0711/586905.

SVF Sportabzeichengruppe

bis 7. Oktober: Training und Abnahme des Sportabzeichens für Kinder/Jugendliche (ab 6 Jahre) und Erwachsene, montags 18 bis 20 Uhr, Max-Graser-Stadion.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

TSV Schmid

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr. Sauna (Wintermonate): Mo bis Fr 16 – 22 Uhr; Di und Fr auf Anfrage ab 9 Uhr; Sa, So und Feiertage 10-18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr; Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr 16.30 bis 19.30 Uhr; Sa und So 9 bis 15.15 Uhr.

Infos: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmid.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmid.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oefit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle im Spiegelsaal der Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmid, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de. Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 21. August: Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Marktgasse 5, WN-Kernstadt; Passagen Apotheke, Ostendstr. 67, S-Ost.

Donnerstag, 22. August: Alte Apotheke, Augsburgstr. 383, S-Untertürkheim; Stern Apotheke im Kimry-Turm, Kimry Platz 2/2, Kornwestheim.

Freitag, 23. August: Scarabaeus Apotheke, König-Karl-Str. 34, S-Bad Cannstatt; Freiberg Apotheke, Wallensteinstr. 7, S-Freiberg.

Samstag, 24. August: Neugereut Apotheke, Flamingoweg 8, S-Neugereut; Apotheke Beinstein, Ellweg 2, WN-Beinstein.

Sonntag, 25. August: Kron Apotheke, Marktstr. 59, S-Bad Cannstatt; Linden Apotheke, Libanonstr. 101, S-Ost.

Montag, 26. August: Max-Eyth-Apotheke, Kapellenweg 20, S-Hofen; Apotheke Hegnach, Hauptstr. 45, WN-Hegnach.

Dienstag, 27. August: Sofien Apotheke, Hallschlag 17, S-Bad Cannstatt; Apotheke am Kelterplatz, Ludwigsburgerstr. 100, S-Zuffenhausen.

Mittwoch, 28. August: Kur Apotheke König-Karl-Passage, Badstr. 9, S-Bad Cannstatt; Söhrenberg Apotheke, Neustadter Hauptstr. 91, WN-Neustadt.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	07151 19222
Friedhof Fellbach	0711 582468
Friedhöfe Schmid und Oeffingen	0711 584424
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	07151 501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Polizei	0711 5772-0
Stadtverwaltung und Schulen	0711 5851-0
Stadtwerke Fellbach	0711 57543-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	0711 584408
Störung Gas, Wasser	0711 578 1111
Störung Elektrizität	0711 57543-70
Überfall, Unfall	110